

## Wissen ist eine Investition mit besten Zinsen

### Frühzeitige Orientierung: Ausbildungsmessen helfen

**Annaberg-Buchholz (FI).** „Eine Investition in Wissen bringt die besten Zinsen“, wie schon der Politiker, Naturwissenschaftler und Schriftsteller Benjamin Franklin feststellte. Dieser Lebensweisheit gingen am vergangenen Samstag, dem 27. September, zahlreiche Schüler gemeinsam mit ihren Eltern zur Ausbildungsmesse Erzgebirge in der Silberlandhalle nach, um sich über die Ausbildungsmöglichkeiten ein Bild zu machen.

78 regionale Unternehmen und Einrichtungen aus den unterschiedlichsten Branchen wie Metall, Elektro, Holz, Textil oder Papier sowie verschiedene sächsische Hochschulen, Universitäten und Berufsakademien standen den 7 bis 12-Klässlern als kompetente Ansprechpartner in Sachen Berufsberatung zur Seite.

„Oftmals kursieren unter den Jugendlichen völlig falsche beziehungsweise veraltete Vorstellungen über einen Beruf. Doch die Berufsbilder haben mit fortschreitender Entwicklung der Technik zum Teil eine Wandlung vollzogen. Immer größere Anforderungen werden an die Schüler gestellt, begonnen bei der Qualität der Bewerbung“, erklärte Matthias

Lißke, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Erzgebirge. Um diesem Defizit entgegenzuwirken und somit die Zahl der Lehstellenabbrüche zu verringern, bilden Ausbildungsmessen die perfekte Plattform zur Berufsorientierung. Ausbilder und Auszubildende sorgen für den direkten Kontakt zwischen Schülern/Eltern und den ausbildenden Unternehmen. Für den direkten Kontakt sorgten sowohl Ausbilder als auch die Auszubildenden der einzelnen Unternehmen persönlich.

Für die HOPPE AG vor Ort waren die Personalverantwortli-

che des Crottendorfer Werks, Gisela Stoll, sowie Manuela Schreyer, Mitarbeiterin Personal, und Auszubildender Tobias Böttlich. Gemeinsam konnten sie den Schülern Einblicke in die verschiedenen Ausbildungsberufe der HOPPE AG geben.

Mit insgesamt drei Ausbildungsmessen in den Altkreisen Annaberg-Buchholz, Stollberg (11. Oktober, Dreifeldhalle Gymnasium Stollberg) und dem Mittleren Erzgebirgskreis (8. November, Sporthalle Goldkindstein Marienberg) sollen den Jugendlichen die Chancen der Region aufgezeigt werden.



**Gisela Stoll (rechts), Manuela Schreyer und Auszubildender Tobias Böttlich (links) gaben Auskunft über die Ausbildungsberufe der HOPPE AG.**

*Foto: Püßler*